



Z

ALBERT LANGEN

VERLAG FÜR LITTERATUR UND KUNST IN MÜNCHEN

Am 6. Oktober erscheint gleichzeitig mit der norwegischen Ausgabe

Björnstjerne Björnsons neues Stück

Dagland

in deutscher Originalausgabe.



Gleichzeitig mit der norwegischen Ausgabe erscheint auch die deutsche Originalausgabe von Björnstjerne Björnsons neuem vieraktigen Schauspiel „Dagland“. In diesem Schauspiel wandelt Björnson nicht auf den Bahnen seiner letzten grossen Gedankendramen. Er tut einen festen und glücklichen Griff ins Leben und schildert uns den ewigen Kampf zwischen Alten und Jungen, zwischen der aufsteigenden und der absterbenden Generation, zwischen Vater und Sohn. Das ist ein Kampf, der sich im Leben jedes Menschen abspielt, ein lebendig menschliches und kein philosophisches Problem.

Und charakteristisch für die ungebrochene Frische und Kraft des Dichters, der die Siebzig überschritten hat, ist es, dass er sich, ohne in Ungerechtigkeit gegen das Alter zu verfallen, mit seiner ganzen Sympathie auf die Seite der Jugend und des Fortschrittes stellt, obwohl er weiss, dass die Jungen, wenn auch sie einmal alt geworden sind, sich ihren Söhnen ebenso hemmend in den Weg stellen werden, wie einst ihre Väter ihnen selbst.

Die Menschen, zwischen denen sich der Konflikt abspielt, haben nichts Ergrübeltes und sind nicht Träger von Ideen, sondern die Ideen, die sie vertreten, erwachsen organisch aus ihrer innern menschlichen Natur. Menschen sind es voll Blut und Leben, und insbesondere ein paar Frauengestalten hat Björnson hier wieder geschaffen, denen so leicht kein anderer lebender Dichter Ebenbürtiges an die Seite stellen kann.

„Dagland“ ist ein Stück, das Björnsons berühmtem Fallissement wohl am nächsten steht und wird sich sicher gleich jenem Schauspiel auch die deutsche Bühne in schnellstem Siegeslauf erobern.

Preis:

Geheftet Mk. 3.— ord., Mk. 2.25 netto, Mk. 2.— bar

Gebunden Mk. 4.— ord., Mk. 3.— netto, Mk. 2.75 bar

Freiexemplare 7/6

Ich bitte umgehend, möglichst direkt zu bestellen

Bestellzettel sind hier beigelegt

MÜNCHEN, den 22. September 1904

ALBERT LANGEN

Verlag für Litteratur und Kunst.